

	DIN EN 62841-3-9 (VDE 0740-3-9)	
	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.	
ICS 25.140.20; 65.060.70; 65.060.80 Ersatz für DIN EN 62841-3-9 (VDE 0740-3-9):2016-08 und DIN EN 62841-3-9 Berichtigung 1 (VDE 0740-3-9 Berichtigung 1):2017-11 Siehe Anwendungsbeginn Elektrische motorbetriebene handgeführte Werkzeuge, transportable Werkzeuge und Rasen- und Gartenmaschinen – Sicherheit – Teil 3-9: Besondere Anforderungen für transportable Gehrungskappsägen (IEC 62841-3-9:2014, modifiziert + COR1:2015 + COR2:2016); Deutsche Fassung EN 62841-3-9:2015 + AC:2016 + A11:2017 Electric motor-operated hand-held tools, transportable tools and lawn and garden machinery – Safety – Part 3-9: Particular requirements for transportable mitre saws (IEC 62841-3-9:2014, modified + COR1:2015 + COR2:2016); German version EN 62841-3-9:2015 + AC:2016 + A11:2017 Outils électroportatifs à moteur, outils portables et machines pour jardins et pelouses – Sécurité – Partie 3-9: Exigences particulières pour les scies à onglets transportables (IEC 62841-3-9:2014, modifiée + COR1:2015 + COR2:2016); Version allemande EN 62841-3-9:2015 + AC:2016 + A11:2017 Gesamtumfang 42 Seiten DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE		

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die von CENELEC am 2014-07-21 angenommene Europäische Norm und die am 2017-10-19 angenommene Änderung A11 als DIN-Norm ist 2018-11-01.

Diese Norm enthält die Berichtigung EN 62841-3-9:2015/AC:2016-09, die das Corrigendum 2:2016 zu IEC 62841-3-9:2014 übernimmt.

Für DIN EN 62841-3-9 (VDE 0740-3-9):2016-08 und DIN EN 62841-3-9 Berichtigung 1 (VDE 0740-3-9 Berichtigung 1):2017-11 besteht eine Übergangsfrist bis 2019-10-19.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN EN 62841-3-9/AA (VDE 0740-3-9/AA):2018-01.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium K 514 „Elektrowerkzeuge“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Die gemeinsamen Abänderungen von CENELEC sind mit einem senkrechten Strich am linken Seitenrand gekennzeichnet.

A11 Die von CENELEC erarbeitete Änderung 11 ist mit einem senkrechten Strich und der Kennzeichnung „A11“ am linken Seitenrand markiert.

AC Das IEC-Corrigendum 2, von CENELEC angenommen als AC:2016, wurde eingearbeitet und mit einem senkrechten Strich und „AC“ am linken Seitenrand gekennzeichnet.

Begründung für diese Berichtigung:

AC Die Anforderung in 8.3 ist dafür bestimmt, die Kennzeichnung aller Durchmesser von Sägeblättern (sowohl in Millimeter als auch in Zoll) zu ermöglichen, welche im Wesentlichen die gleiche Blattgröße aufweisen. Die meisten dieser Durchmesserpaare weichen um ungefähr 2 % ab, weil sie entweder ein Vielfaches von 1 Zoll (25,4 mm) oder ein Vielfaches von 25 Millimeter sind. Für 8-Zoll-Sägeblätter (216 mm) entspricht jedoch die übliche Größe in Millimeter 210 mm. Und für 12-Zoll-Sägeblätter (304,8 mm) entspricht die übliche Größe in Millimeter 315 mm.

Um diese Paare abzudecken, ist der Faktor 0,975 auf 0,96 zu verringern.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom TC 116 „Safety of motor-operated electric tools“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieses Dokuments bis zu dem Datum (stability date) unverändert bleiben soll, das auf der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ zu diesem Dokument angegeben ist. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees das Dokument

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Das IEC-Corrigendum 1:2015 betrifft nur die französische Sprachfassung.

Das Original-Dokument enthält Bilder in Farbe, die in der Papierversion in einer Graustufen-Darstellung wiedergegeben werden. Elektronische Versionen dieses Dokuments enthalten die Bilder in der originalen Farbdarstellung.

Änderungen

Gegenüber **DIN EN 62841-3-9 (VDE 0740-3-9):2016-08** und **DIN EN 62841-3-9 Berichtigung 1 (VDE 0740-3-9 Berichtigung 1):2017-11** wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die Anforderung zur Deklaration der Schwingungsemissionen wurde gestrichen, da eine Schwingungsmessung für transportable Werkzeuge nicht erforderlich ist.
- b) Die deutsche Fassung wurde im **Anhang ZA** an den aktuellen Standardtext angepasst.

Frühere Ausgaben

DIN EN 61029-2-9 (VDE 0740-509): 2003-07, 2010-06, 2013-07, 2014-07
DIN EN 61029-2-9 Berichtigung 1 (VDE 0740-509 Berichtigung 1): 2003-11
DIN EN 62841-3-9 (VDE 0740-3-9): 2016-08
DIN EN 62841-3-9 Berichtigung 1 (VDE 0740-3-9 Berichtigung 1): 2017-11

Nationaler Anhang NA (informativ)

Zusammenhang mit europäischen und internationalen Dokumenten

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Eine Information über den Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden deutschen Dokumenten ist nachstehend wiedergegeben.

Tabelle NA.1

Europäisches Dokument	Internationales Dokument	Deutsches Dokument	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 847-1	–	DIN EN 847-1	–
EN 61032	IEC 61032	DIN EN 61032 (VDE 0470-2)	VDE 0470-2
EN 62841-1:2015 + AC:2015	IEC 62841-1:2014 + Cor.1:2014 + Cor.2:2015	DIN EN 62841-1 (VDE 0740-1):2016-07	VDE 0740-1
EN 62841-3-1	IEC 62841-3-1	DIN EN 62841-3-1 (VDE 0740-3-1)	VDE 0740-3-1
EN 62841-3-10	IEC 62841-3-10	DIN EN 62841-3-10 (VDE 0740-3-10)	VDE 0740-3-10
–	IEC 62841-3-11 ^a	–	–
EN 1870-3	–	DIN EN 1870-3	–
EN ISO 180	ISO 180	DIN EN ISO 180	–
EN ISO 12100	ISO 12100	DIN EN ISO 12100	–
^a In Vorbereitung.			

Nationaler Anhang NB (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 847-1, *Maschinen-Werkzeuge für Holzbearbeitung – Sicherheitstechnische Anforderungen – Teil 1: Fräs- und Hobelwerkzeuge, Kreissägeblätter*

DIN EN 1870-3, *Sicherheit von Holzbearbeitungsmaschinen – Kreissägemaschinen – Teil 3: Von oben schneidende Kappsägemaschinen und kombinierte Kapp- und Tischkreissägemaschinen*

DIN EN 61032 (VDE 0470-2), *Schutz von Personen und Ausrüstung durch Gehäuse – Prüfsonden zum Nachweis*

DIN EN 62841-1 (VDE 0740-1):2016-07, *Elektrische motorbetriebene handgeführte Werkzeuge, transportable Werkzeuge und Rasen- und Gartenmaschinen – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 62841-1:2014, modifiziert + Cor. 1:2014 + Cor. 2:2015); Deutsche Fassung EN 62841-1:2015 + AC:2015*

DIN EN 62841-3-1 (VDE 0740-3-1), *Elektrische motorbetriebene handgeführte Werkzeuge, transportable Werkzeuge und Rasen- und Gartenmaschinen – Sicherheit – Teil 3-1: Besondere Anforderungen für transportable Tischkreissägen*

DIN EN 62841-3-10 (VDE 0740-3-10), *Elektrische motorbetriebene handgeführte Werkzeuge, transportable Werkzeuge und Rasen- und Gartenmaschinen – Sicherheit – Teil 3-10: Besondere Anforderungen für transportable Trennschleifmaschinen*

DIN EN ISO 180, *Kunststoffe – Bestimmung der Izod-Schlagzähigkeit*

DIN EN ISO 12100, *Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung*

**Elektrische motorbetriebene handgeführte Werkzeuge, transportable
Werkzeuge und Rasen- und Gartenmaschinen –
Sicherheit –
Teil 3-9: Besondere Anforderungen für transportable Gehrungskappsägen
(IEC 62841-3-9:2014, modifiziert + COR1:2015 + COR2:2016)**

Electric motor-operated hand-held tools,
transportable tools and lawn and garden
machinery – Safety –
Part 3-9: Particular requirements for transportable
mitre saws
(IEC 62841-3-9:2014, modified + COR1:2015 +
COR2:2016)

Outils électroportatifs à moteur, outils portables
et machines pour jardins et pelouses –
Sécurité –
Partie 3-9: Exigences particulières pour les
scies à onglets transportables
(IEC 62841-3-9:2014, modifiée + COR1:2015 +
COR2:2016)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2014-07-21 und die A11 am 2017-10-19 angenommen.

Die Berichtigung tritt am 23. September 2016 zur Einarbeitung in die deutsche Fassung der EN in Kraft.

CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC Management Centre oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem CEN-CENELEC Management Centre mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

CEN-CENELEC Management Centre: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

© 2017 CENELEC – Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den Mitgliedern von CENELEC vorbehalten.

Ref. Nr. EN 62841-3-9:2015 + AC:2016 + A11:2017 D

Europäisches Vorwort

Der Text des Dokuments 116/181/FDIS, künftige 1. Ausgabe von IEC 62841-3-9, ausgearbeitet vom IEC/TC 116 „Safety of motor-operated electric tools“, wurde der parallelen Abstimmung bei IEC/CENELEC unterworfen und von CENELEC als **EN 62841-3-9:2015** angenommen.

Ein Änderungsentwurf, der die gemeinsamen Abänderungen zur **IEC 62841-3-9:2014** abdeckt, wurde vom CLC/TC 116 „Safety of motor-operated electric tools“ ausgearbeitet und von CENELEC angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem dieses Dokument auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2016-06-18
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die diesem Dokument entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2019-11-15

EN 62841-3-9:2015 ersetzt **EN 61029-2-9:2012 + A11:2013**.

Dieses Dokument wurde unter einem an CENELEC von der Europäischen Kommission und der Europäischen Freihandelszone erteilten Mandat ausgearbeitet und unterstützt die grundlegenden Anforderungen von EU-Richtlinien.

Für den Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativer **Anhang ZZ**, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Diese Europäische Norm ist in vier Teile unterteilt:

Teil 1: Allgemeine Anforderungen, die die meisten motorbetriebenen Elektrowerkzeuge (im Sinne dieser Norm einfach als Elektrowerkzeuge bezeichnet), die unter den Anwendungsbereich dieser Norm fallen könnten, miteinander gemeinsam haben;

Teil 2, 3 oder 4: Anforderungen für einzelne Elektrowerkzeugtypen, die die in Teil 1 angegebenen Anforderungen entweder ergänzen oder ändern, um den besonderen Gefahren und Eigenschaften dieser besonderen Elektrowerkzeuge Rechnung zu tragen.

Dieser Teil 3-9 muss in Verbindung mit **EN 62841-1:2015** angewendet werden. Dieser Teil 3-9 ergänzt oder ändert die entsprechenden Abschnitte von **EN 62841-1:2015** so, dass diese in die Europäische Norm „Besondere Anforderungen für transportable Gehrungskappsägen“ umgewandelt werden.

Wird ein bestimmter Unterabschnitt von **Teil 1** im vorliegenden Teil 3-9 nicht aufgeführt, so gilt dieser Unterabschnitt so weit, wie dies als relevant gelten kann. Wo diese Norm die Begriffe „Ergänzung“, „Änderung“ oder „Ersatz“ verwendet, ist der relevante Text des **Teils 1** entsprechend anzupassen.

Die Übereinstimmung mit den Abschnitten von **Teil 1** zusammen mit diesem Teil 3 liefert ein Mittel, um den grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der betreffenden Richtlinie zu entsprechen.

WARNUNG: Es können andere Anforderungen und andere EU-Richtlinien für Produkte gelten, die unter den Anwendungsbereich dieser Norm fallen.

Diese Europäische Norm befolgt die Gesamtanforderungen von EN ISO 12100.

Folgende Schriftarten werden verwendet:

- Anforderungen: in Normalschrift;
- Prüfungen: in Kursivschrift;
- Anmerkungen: in Kleinschrift.

Wörter, die im Text in **Fettdruck** erscheinen, sind im [Abschnitt 3](#) definiert.

Unterabschnitte, Anmerkungen, Tabellen und Bilder, die zusätzlich zu denen, die in Teil 1 aufgeführt sind, aufgenommen werden, sind mit 101 beginnend nummeriert.

Abschnitte, Unterabschnitte, Anmerkungen, Tabellen, Bilder und Anhänge, die zusätzlich zu denen, die in **IEC 62841-3-9:2014** aufgeführt sind, aufgenommen werden, sind mit einem vorangestellten „Z“ versehen

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CENELEC [und/oder CEN] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm **IEC 62841-3-9:2014** und COR1:2015 wurde von CENELEC als Europäische Norm mit vereinbarten, gemeinsamen Abänderungen angenommen.

Anerkennungsnotiz zu AC

AC | Der Text der Berichtigung IEC 62841-3-9:2014/COR2:2016 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als EN 62841-3-9:2015/AC:2016-09 angenommen.

Europäisches Vorwort zu A11

Dieses Dokument (EN 62841-3-9:2015/A11:2017) wurde von CLC/TC 116 „Safety of motor-operated electric tools“ erarbeitet.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem dieses Dokument auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2018-10-19
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die diesem Dokument entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2019-10-19

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CENELEC [und/oder CEN] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Diese Änderung wurde erarbeitet, um die Anforderung zur Deklaration der Schwingungsemissionen zu streichen, da eine Schwingungsmessung für transportable Werkzeuge nicht erforderlich ist.

Dieses Dokument wurde unter einem an CENELEC von der Europäischen Kommission und der Europäischen Freihandelszone erteilten Mandat ausgearbeitet und unterstützt die grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie(n).

ANMERKUNG Folgende Schriftarten werden verwendet:

- Anforderungen: in Normalschrift;
- Prüfungen: in Kursivschrift;
- Anmerkungen: in Kleinschrift.

Inhalt

Seite

Europäisches Vorwort	2
Europäisches Vorwort zu A11	4
1 Anwendungsbereich.....	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Allgemeine Anforderungen.....	10
5 Allgemeine Prüfbedingungen	10
6 Strahlung, Giftigkeit und ähnliche Gefährdungen	10
7 Einteilung.....	10
8 Aufschriften und Gebrauchsinformationen.....	10
9 Schutz gegen Zugang zu aktiven Teilen.....	14
10 Anlauf	14
11 Leistungs- und Stromaufnahme	14
12 Erwärmung	14
13 Wärme- und Feuerbeständigkeit.....	14
14 Feuchtebeständigkeit	14
15 Rostschutz.....	14
16 Überlastschutz von Transformatoren und zugehörigen Stromkreisen.....	15
17 Dauerhaftigkeit	15
18 Unsachgemäßer Betrieb	15
19 Mechanische Gefährdung	15
20 Mechanische Festigkeit.....	20
21 Aufbau	21
22 Innere Leitungen	26
23 Einzelteile	26
24 Netzanschluss und äußere Leitungen	26
25 Anschlussklemmen für äußere Leiter	26
26 Schutzleiteranschluss	26
27 Schrauben und Verbindungen	26
28 Kriech- und Luftstrecken, Abstände durch die Isolierung	26
Anhang I (normativ) Messung von Geräusch- und Schwingungsemissionen.....	34
Anhang K (normativ) Akkubetriebene Elektrowerkzeuge und Akkublöcke	35
Anhang L (normativ) Akkubetriebene Elektrowerkzeuge und Akkublöcke mit Anschluss zum Netz oder nicht isolierten Spannungsquellen	35
Literaturhinweise	36
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	37
Anhang ZZ (informativ) Zusammenhang mit grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2006/42/EG	38

Bilder

Bild 101 – Gehrungskappsäge	27
Bild 102 – Sägeblatt-Quadranten	28
Bild 103 – Schutzabdeckung mit offenem Aufbau.....	28
Bild 104 – Position von Sägeblatt und unterer Schutzabdeckung relativ zum Sägetisch	29
Bild 105 – Prüfsonde	29
Bild 106 – Maße für die Werkstückauflage.....	30
Bild 107 – Mindestlänge des Anschlags.....	31
Bild 108 – Abstand zwischen Anschlag und Sägeblatt.....	32
Bild 109 – Gehrungskappsäge mit zentraler Werkstückabstützung.....	32
Bild 110 – Flanscheigenschaften.....	33

Tabellen

Tabelle 4 – Geforderte Performance-Level	15
Tabelle I.101 – Geräuschprüfbedingungen für Gehrungskappsägen	34

1 Anwendungsbereich

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1, ausgenommen wie folgt:

Ergänzung:

Dieser Teil von IEC 62841 gilt für transportable **Gehrungskappsägen** für den Gebrauch mit einem gezahnten Sägeblatt von nicht mehr als 360 mm Durchmesser zum Schneiden von Holz und ähnlichen Materialien, Kunststoffen und Nichteisenmetallen mit Ausnahme von Magnesium, die im Folgenden einfach als Säge oder Elektrowerkzeug bezeichnet werden können.

Diese Norm gilt für **Gehrungskappsägen** mit einer Masse von:

- höchstens 25 kg für Elektrowerkzeuge, die von einer Person mit der Hand gehoben werden können;
- höchstens 50 kg für Elektrowerkzeuge, die von zwei Personen mit der Hand gehoben werden können.

Diese Norm gilt nicht für stationäre **Gehrungskappsägen**.

ANMERKUNG EN 1870-3 enthält Anforderungen für stationäre **Gehrungskappsägen** und für **Gehrungskappsägen** mit einer größeren Masse als oben angegeben.

Diese Norm gilt nicht für transportable **Gehrungskappsägen** zum Schneiden von anderen Materialien, wie z. B. Magnesium, Stahl und Eisen. Diese Norm gilt nicht für **Gehrungskappsägen** mit einer automatischen Zuführungseinrichtung.

ANMERKUNG 101 Transportable Sägen zum Schneiden von Eisenmetallen werden von einem künftigen Teil von IEC 62841-3 erfasst werden.

Diese Norm gilt nicht für Sägen zur Verwendung mit Schleifscheiben.

ANMERKUNG 102 Transportable Elektrowerkzeuge, die zur Verwendung mit Schleifscheiben gebaut sind, werden von IEC 62841-3-10 erfasst.

Diese Norm gilt nicht für Elektrowerkzeuge, bei denen die Funktion einer **Gehrungskappsäge** mit der Funktion einer Tischkreissäge kombiniert wird.

ANMERKUNG 103 Transportable Elektrowerkzeuge, bei denen die Funktion einer **Gehrungskappsäge** mit der Funktion einer Tischkreissäge kombiniert wird, werden von IEC 62841-3-11 erfasst.

2 Normative Verweisungen

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1, ausgenommen wie folgt:

Ergänzung:

ISO 180, *Plastics – Determination of Izod impact strength*

EN 847-1, *Maschinenwerkzeuge für Holzbearbeitung – Sicherheitstechnische Anforderungen – Teil 1: Fräs- und Hobelwerkzeuge, Kreissägeblätter*

3 Begriffe

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1, ausgenommen wie folgt:

Ergänzung:

3.101

Neigungswinkel

Winkelverschiebung des Sägeblatts in Bezug auf die **Tischoberfläche**, wobei die Stellung der Sägeblattebene im rechten Winkel zur **Tischoberfläche** einer Neigung von 0° entspricht

3.102

kombinierter Winkel

Winkelverschiebung der Sägeblattebene, bei der sowohl der **Neigungswinkel** als auch der **Gehrungswinkel** ungleich 0° sind

3.103

Zahnkranzbereich

die äußeren 20 % des Sägeblattradius

3.104

D

festgelegter Durchmesser des Sägeblatts

3.105

Anschlag

Vorrichtung zum Ausrichten des Werkstücks und zum Aufnehmen der vom Sägeblatt während des Sägevorgangs ausgeübten waagerechten Kräfte

3.105.1

zentrale Werkstückabstützung

in [Bild 109](#) dargestellte Vorrichtung mit einer Stirnseite, die das Werkstück zusammen mit dem **Anschlag** abstützt

3.106

untere Endlage

Stellung des **Sägeaggregats** nach Einstellung der Säge entsprechend [8.14.2 a\) 107](#)), wobei jegliche Schnittiefenbegrenzer entsprechend [8.14.2 a\) 108](#)) entweder gelöst oder für die tiefstmögliche Stellung des **Sägeaggregats** eingestellt werden

3.107

horizontale Schnittkapazität

größtes Maß (Breite), gemessen vom **Anschlag**, eines Werkstücks mit rechtwinkligem Querschnitt, das mit einem Durchgang des Sägeblatts vollständig durchgesägt werden kann

Anmerkung 1 zum Begriff: [5.101](#) beinhaltet ein Messverfahren für die **horizontale Schnittkapazität**.

3.108

Zahnbreite

Abstand zwischen zwei parallelen Ebenen, welche die gegenüberliegenden Seiten von mindestens drei Sägezahnspitzen berühren

3.109

Einlegeplatte

Teil der **Tischoberfläche** beiderseits der Durchtrittslinie des Sägeblatts durch die **Tischoberfläche**, mit dem Zweck, das Ausreißen der Holzfasern durch das Sägeblatt zu minimieren

Anmerkung 1 zum Begriff: Abhängig von der Konstruktion ist die **Einlegeplatte** einstellbar, auswechselbar oder fest eingebaut in die **Tischoberfläche**.

3.110

Gehrungswinkel

Winkelverschiebung der Ebene des **Anschlags** bezogen auf die Schnittlinie, wobei die Stellung der Sägeblattebene im rechten Winkel zur Ebene des **Anschlags** einem **Gehrungswinkel** von 0° entspricht

3.111

Gehrungskappsäge

Säge, bestehend aus einer **Tischoberfläche** und einem **Anschlag**, die das Werkstück abstützen und ausrichten, sowie einem über den Tisch ragenden **Sägeaggregat**

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Bewegung des **Sägeaggregats** in einem Tauchvorgang oder in einer Kombination aus Tauch- und Schiebevorgang bewerkstelligt das Sägen. Das Werkstück bewegt sich während des Sägevorgangs nicht in Bezug auf die **Tischoberfläche** oder den **Anschlag**. Das **Sägeaggregat** kann für geneigte Schnitte, Gehrungsschnitte oder Schnitte mit **kombiniertem Winkel** eingestellt werden. Siehe [Bild 101](#).

3.112

Quadranten (des Sägeblatts)

mit dem **Sägeaggregat** in seiner **unteren Endlage** werden die Sägeblatt-**Quadranten** durch zwei durch den Mittelpunkt des Sägeblatts gehende Linien festgelegt, wobei eine der Linien parallel zur **Tischoberfläche** verläuft, die andere senkrecht zur ersten Linie

Anmerkung 1 zum Begriff: Die **Quadranten** verbleiben unveränderlich in Bezug auf das **Sägeaggregat**, wenn dieses zwischen der **Ruhestellung** und der **unteren Endlage** bewegt wird, siehe [Bild 102](#):

- **Quadrant „A“** befindet sich oberhalb der Linie parallel zur **Tischoberfläche** und fernab der Bedienerposition;
- **Quadrant „B“** befindet sich oberhalb der Linie parallel zur **Tischoberfläche** und näher an der Bedienerposition;
- **Quadrant „C“** befindet sich unterhalb der Linie parallel zur **Tischoberfläche** und näher an der Bedienerposition;
- **Quadrant „D“** befindet sich unterhalb der Linie parallel zur **Tischoberfläche** und fernab der Bedienerposition.

3.113

Ruhestellung

Stellung des **Sägeaggregats** in der höchsten Position über der **Tischoberfläche** und, für **Gehrungskappsägen** mit Schiebefunktion, in der dem **Anschlag** nächstgelegenen Verschiebeposition

3.114

Sägeaggregat

Vorrichtung mit einem daran befestigten Sägeblatt und imstande, einen Sägevorgang auszuführen

3.115

Tischoberfläche

waagerechte Oberfläche des Sägetisches, der mit dem Werkstück in Kontakt ist und dieses trägt und typischerweise aus einem **Drehtisch**, je einem Tischsockel beiderseits des **Drehtisches** und Werkstückauflage-Verlängerungen besteht

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 101](#).

3.116

Drehtisch

Vorrichtung der Werkstückauflage zur Bewerkstelligung der **Gehrungswinkel**-Einstellung

3.117

vertikale Schnittkapazität

größtes Höhenmaß über der **Tischoberfläche** (Dicke) eines Werkstücks mit rechtwinkligem Querschnitt und einer der **horizontalen Schnittkapazität** entsprechenden Breite, das mit einem Durchgang des Sägeblatts vollständig durchgesägt werden kann